

von Anfang an mit ganzer Strenge darauf, daß eine Schlägerin das Schlagholz ruhig fallen läßt und nicht heftig auf den Boden wirft oder gar seitwärts in die Luft schleudert, weil dadurch die Mitspielerinnen leicht in Gefahr kommen können.

Der Wechsel der Parteien mit ihren Tätigkeiten vollzieht sich auf dieser 1. Stufe nach folgender Regel: „Die Fangpartei wird zur Schlagpartei und umgekehrt, wenn jene zwei (drei, vier) Bälle frei aus der Luft gefangen hat.

2. Stufe. Das Laufen und Abwerfen kommt zu der Übung im Einschenken, Schlagen und Fangen hinzu.

Zu diesem Zwecke ist nahe der Breitseite des Spielfeldes, dem Schlagmale gegenüber, ein Laufmal durch zwei etwa 2 m voneinander entfernt aufgestellte Fähnchen, *cd* in Abbild. 51, bezeichnet.

Anm. Im übrigen ist für Mädchen die Größe des Spielfeldes ausreichend, welche bei der ersten Stufe angegeben ist. Einer Erweiterung steht indes nichts entgegen.

Gang des Spieles. Jede Schlägerin hat nur einen Schlag, höchstens zwei Schläge, und sie muß sofort nach Ausführung des Schlages zum Laufmale, dem Freimale, laufen, auch wenn sie den Ball nicht traf. Eine bestimmte Laufbahn ist ihr nicht vorgeschrieben, vielmehr kann sie innerhalb der Grenzen des Spielfeldes laufen, wo sie will, nur darf sie die Grenzen nicht überschreiten, denn sonst ist dadurch ihre Partei vom Herrschen ab.

Bevor sie läuft, läßt sie das Schlagholz im Schlagmale zu Boden fallen. Es gilt auch hier, was unter 5 der Bemerkungen der 1. Stufe gesagt ist.

Auf dem Wege zum Laufmale kann nun die Läuferin von einer Spielerin der Feldpartei mit dem Balle abgeworfen werden. Sie ist erst von dieser Gefahr befreit, wenn sie im Laufmale angekommen ist und eine der Fahnen mit ihrer Hand berührt.

Die Läuferin muß aber auch wieder zum Schlagmale zurück, und auch auf diesem Wege kann sie abgeworfen werden. Diesen Rücklauf kann sie aber später, wann sie will, ausführen.

Anm. Die Läuferinnen sind darauf aufmerksam zu machen, daß ein Rücklauf am sichersten gelingt, wenn z. B. ein recht hoher und weiter Ball geschlagen wird, oder wenn beim Versuche des Abwerfens der Ball aus dem Spielfelde weit hinausfliegt.